



öffentlich

Betreff:

Neuwahl von Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses der Landeshauptstadt Potsdam

Austauschseiten vom:

Einreicher: Fraktionen

Erstellungsdatum 12.01.2016

Eingang 922: **20.01.2016**

Beratungsfolge:		
Datum der Sitzung	Gremium	Zuständigkeit
27.01.2016	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Stimmberechtigte Mitglieder und deren Stellvertreter/-innen in den Jugendhilfeausschuss der Landeshauptstadt Potsdam:

Fraktion DIE LINKE

(zu wählen sind 2 Mitglieder/ 2 Stellvertreter/-innen)

Mitglieder:

1. Frau Dr. Sigrid Müller
2. Herr Stefan Wollenberg

Stellvertreter/-in:

1. Frau Jana Schulze
2. Kati Biesecke

Fraktion SPD

(zu wählen sind 2 Mitglieder/ 2 Stellvertreter/-innen)

Mitglieder:

1. Herr David Kolesnyk
2. Herr Nico Marquardt

Stellvertreter/-in:

1. Frau Birgit Morgenroth
2. Herr Claus Wartenberg

Fortsetzung des Beschlusstextes Seite 3

gez.
Fraktionsvorsitzende

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Gemäß § 41 Abs. 4 BbgKVerf entscheidet die Stadtverordnetenversammlung über die Stadtverordneten oder in der Jugendhilfe erfahrenen Frauen und Männer einschließlich deren Stellvertretungen (Drei-Fünftel-Anteil) durch offenen Wahlbeschluss. Sie ist dabei an die Vorschläge der Fraktionen gebunden.

Für die 9 Sitze ergibt sich folgende Sitzverteilung:

Sitze der Fraktionen = $\frac{\text{Zahl der Sitze im JHA} \times \text{Mitgliederzahl der jeweiligen Fraktion}}{\text{Zahl der Mitglieder aller Fraktionen}}$

Fraktion SPD	$9 \times 15/56 = 2,41$	2 Sitze
Fraktion DIE LINKE	$9 \times 14/56 = 2,25$	2 Sitze
Fraktion CDU/ANW	$9 \times 9/56 = 1,45$	2 Sitz
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	$9 \times 7/56 = 1,13$	1 Sitz
Fraktion Bürgerbündnis-FDP	$9 \times 5/56 = 0,80$	1 Sitz
Fraktion DIE aNDERE	$9 \times 4/56 = 0,64$	1 Sitz

Sollte der Antrag der Fraktion DIE LINKE DS 16/SVV/0005 die erforderliche Mehrheit der gesetzlichen Anzahl der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung erhalten, ist der Jugendhilfeausschuss wie vorgeschlagen neu zu besetzen.

Fortsetzung Beschlusstext:

Fraktion CDU/ANW

(zu wählen sind 2 Mitglied/ 2 Stellvertreter/-in)

Mitglied:

1. Frau Friederike Harnisch
2. Herr Björn Karl

Stellvertreter/-in:

1. Herr Matthias Kaiser
2. Frau Anna Lüdcke

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

(zu wählen sind 1 Mitglied/ 1 Stellvertreter/-in)

Mitglied:

1. Herr Frank Otto

Stellvertreterin:

1. Frau Birgit Eifler

Fraktion Bürgerbündnis/FDP

(zu wählen sind 1 Mitglied/ 1 Stellvertreter/-in)

Mitglied:

1. Frau Irene Kamenz

Stellvertreterin:

1. Frau Monika Lahr-Eigen

Fraktion DIE aNDERE

(zu wählen sind 1 Mitglied/ 1 Stellvertreter/-in)

Mitglied:

1. Herr René Kulke

Stellvertreterin:

1. Frau Annina Beck